



Gemeinde Ingenried

Landkreis Weilheim - Schongau

www.ingenried.de



Badesaison im Freibad eröffnet

Das Freibad erstrahlt zur Badesaison 2024 in neuem Glanz. Der Steg und mehrere Sitzgelegenheiten wurden erneuert, die Bäume und Sträucher um die Wasserfläche ausgeschnitten und durch die Auslichtung des Biotops fließt wieder glasklares und sauberes Wasser in das Freibad. Die Liegewiese wird intensiv und regelmäßig gepflegt und bietet viel Platz zum Verweilen, Spielen und Erholen. Wir bedanken uns dafür recht herzlich bei unserem Freibad-Beauftragten Josef Leonhart für seine Bemühungen und freuen uns auf viele schöne und erholsame Stunden am Erbenschwanger Weiher.



Vandalismus im Freibad

Die Eröffnung der Freibadsaison wurde allerdings leicht getrübt, denn vom 16. auf den 17. Mai wurden mutwillig und vermutlich auch vorsätzlich eine Sitzbank zerstört und an der Umkleidekabine der Einsatz einer Tür eingetreten. Es ist sehr ärgerlich und mit gesundem Menschenverstand nicht nachvollziehbar, was in den Köpfen dieser Menschen vorgeht. Wer hierzu sachdienliche Hinweise geben kann, muss sich unbedingt in der Gemeinde melden.



Musikkapelle lädt zum Gartenfest am 30.05.2024

Das traditionelle Gartenfest „beim Hans“ im Biergarten findet am Donnerstag, 30. Mai 2024 statt. Los geht's bereits zum Frühschoppen mit der Musikkapelle Ingenried. Mittags gibt es Schmankerl vom Grill und nachmittags Kaffee und Kuchen. Für Kinder ist ein Programm vorbereitet mit Hüpfburg und Mal-Ecke. Am Abend ab 19.30 Uhr sorgt die Musikkapelle Burggen für Unterhaltung und Stimmung. Sollte das Wetter nicht mitspielen, so ist kein Ausweichtermin vorgesehen. Alle Bürgerinnen, Bürger und Musikbegeisterte aus nah und fern sind herzlich eingeladen.



Neue Atemschutzträger für die Feuerwehr

Atemschutz spielt bei vielen Brandeinsätzen eine entscheidende Rolle. Atemschutzträger sind mit spezieller Ausrüstung ausgestattet, um sich vor Rauch und giftigen Gasen und Sauerstoffmangel zu schützen. Sie können in verrauchte oder gefährliche Bereiche vordringen, um Menschen zu retten oder Brände zu bekämpfen. Die Ingenrieder Feuerwehr verfügt über 4 Atemschutzgeräte mit 8 auswechselbaren Lungenautomaten und 10 Masken und insgesamt 12 Atemschutzflaschen. 18 Feuerwehrkameraden sind ausgebildet, üben regelmäßig und unterziehen sich alle 3 Jahre einer Tauglichkeitsuntersuchung beim Arzt. Drei weitere Atemschutzträger haben mit Erfolg einen Lehrgang mit Abschlussprüfung in der Grubenrettungsstelle gemeistert. Wir gratulieren Georg und Josef Götsch und Dominik Kees sehr herzlich und bedanken uns für Ihr ehrenamtliches Engagement.



Ingenried, 22. Mai 2024, Georg Saur